

„Wärmer macht ärmer“ – Deutscher Alpenverein Sektion Hamburg und Niederelbe e. V. stellt Sparmaßnahmen mithilfe von moderner Technik vor

Ressourcen und Kosten sparen ist gerade in Allermunde. Auf der einen Seite stehen die steigenden Energiekosten und auf der anderen unsere endlichen Ressourcen. Der Deutsche Alpenverein als weltgrößter Bergsportverband, viertgrößter Sportverband und der mitgliederstärkste Naturschutzverband in Deutschland mit Sektionssitz in Hamburg, schreitet mit moderner Technik voran.

„Potenzial gibt es noch einiges“, sagt Michael Jansen, Geschäftsführer der Sektion: „Und als mitgliedsstärkster Naturschutzverband Deutschland sehen wir uns da auch in der Pflicht, eine Vorreiterrolle einzunehmen. Heizung und Warmwasser werden wir über unsere vorhandene Solarthermie-Anlage aufheizen. In unseren Hallen wird die Abluft über einen Wärmetauscher geführt und die eingeblasene Frischluft über die abgesaugte Warmluft wieder warm angereichert. Den Energieausgleich über das herkömmliche Lüften sparen wir uns damit.“

Seit Mitte 2021, nutzt die Sektion bereits eine Fotovoltaik-Anlage, um nachhaltigen Strom zu erzeugen. Die Beleuchtung wurde auf LED-Lampen aufgerüstet. Eine moderne Griffreinigungsanlage erlaubt es der Hamburger Sektion, kostbares Trinkwasser zu sparen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, ihr Grundstück mit einer Regenwassernutzungsanlage zu bewässern. Die Beleuchtung im Außenbereich ist mit einer Dämmschaltung versehen, die das Licht zu den Betriebszeiten automatisiert. Die Heizung ist in den Sommermonaten auf null Grad reduziert, da sonst, in den nicht tropischen Nächten, die Anlage in den Morgenstunden automatisch anspringen würde. Ebenso ist die Temperatur des Warmwassers reduziert worden. Über weitere Maßnahmen für den kommenden Herbst und Winter denkt der Verein aktuell nach.

Des Weiteren soll eine Vortragsreihe zum Thema „Wärmer macht ärmer“ gestartet werden, damit die Mitglieder der DAV Sektion Hamburg und Niederelbe e.V. auch für ihr Zuhause das Beste herausholen können.

Über die DAV Sektion Hamburg und Niederelbe e. V.

Die Sektion Hamburg und Niederelbe ist mit etwa 22.000 Mitgliedern ein eigenständiger Verein und gehört dem Bundesverband des Deutschen Alpenvereins e.V. (DAV) in München an. Dieser ist weltgrößter Bergsportverband, mitgliederstärkster Naturschutzverband und viertgrößter Sportverband Deutschlands. Der DAV vereint in über 350 Sektionen rund 1,2 Mio. Mitglieder. In der Hamburger Sportlandschaft gehört die Sektion zu den größten Vereinen der umliegenden Landkreise.

Das DAV-Kletterzentrum in Hamburg-Lokstedt zählt mit rund 3.800 m² Kletterfläche zu den größten Sportkletteranlagen im Norden. Des Weiteren betreibt die Sektion fünf eigene Hütten in deutschen Mittelgebirgen und in den Alpen. Ein reges Vereinsleben, gestützt durch ca. 250 Ehrenamtliche, gut ausgebildete Mitglieder, macht ein breites Spektrum an Angeboten sowie Kursen- und Ausbildungsprogrammen in den Bereichen Natur und Umweltschutz, Jugend, Familien, Bergsteigen, Sportklettern, Wandern, Mountainbiken, Skilaufen uvm., möglich.

Presse-Kontakt:

Mirka Sackmann
Deutscher Alpenverein Sektion Hamburg und Niederelbe e.V.
Döhrnstraße 4
22529 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 600 888 75
Fax +49 (0) 40 600 888 87

redaktion@dav-hamburg.de
www.dav-hamburg.de